

## Muslimische Frauen als Akteurinnen von gesellschaftlichen Entwicklungen: Leadership, Engagement & Aktivismus

Muslimischen Frauen werden allzu oft bestimmte Rollenbilder und Klischees zugeschrieben. In dieser Diskursreihe setzen sich muslimische Frauen unterschiedlicher Expertisen selbst mit Geschlechterrollen in den islamischen Primärquellen, mit dem Thema Leitungspositionen in muslimischen Einrichtungen, sowie mit praktischen Projekten und Möglichkeiten von selbstbestimmtem Empowerment auseinander. Abschließend diskutieren und reflektieren Religionspädagog\*innen aus interreligiöser Perspektive über die Herausforderungen und Chancen eines gendersensiblen Religionsunterrichts.

Do, 11.03.2021, 18:00 – 19:30h	<b>Frauen in den Primärquellen des Islam</b>	Dr. <sup>in</sup> Kathrin Klausung
Do, 08.04.2021, 18:00 – 19:30h	<b>Frauen in Entscheidungs- und Leitungspositionen muslimischer Einrichtungen</b>	Elif Dağlı, BEd Iman Andrea Reimann Dipl.-Soz. <sup>in</sup> Gabriele Boos-Niazy
Do, 20.05.2021, 18:00 – 19:30h	<b>Empowerment muslimischer Frauen – Best-Practice-Beispiele</b>	Canan Bayram, MA Melisa Boskovic Dipl.-Ing. <sup>in</sup> Fatma Erol-Kılıç
Do, 17.06.2021, 18:00 – 19:30h	<b>Geschlechterbilder im Religionsunterricht – Herausforderungen und Chancen</b>	Fl Amina Baghajati Dr. <sup>in</sup> Edda Strutzenberger-Reiter Mag. Dr. <sup>in</sup> Friederike Ruth Winkler

Die Veranstaltungen finden online statt. Der Veranstaltungslink wird nach Anmeldung zugesendet.

### Kontakt & Anmeldung

Dr. Wolfgang Bauer: [wolfgang.bauer@kphvie.ac.at](mailto:wolfgang.bauer@kphvie.ac.at)

<b>Vortrag</b>	<b>Frauen in den Primärquellen des Islam</b>
Termin	Do, 11.03.2021, 18:00 – 19:30h
Referent*in	Dr. <sup>in</sup> Kathrin Klausing
Thema	Gibt es ein Rollenverständnis der muslimischen Frau (und des muslimischen Mannes) in den islamischen Primärquellen? Was kann daraus für die Lebenswirklichkeiten muslimischer Frauen speziell in Europa abgeleitet werden und welche Spannungsfelder in Bezug auf unterschiedliche gesellschaftliche Vorstellungen ergeben sich hieraus? Welche Rolle spielt ein islamischer Feminismus in diesen Fragestellungen? Diese Fragen sollen im Vortrag beleuchtet und diskutiert werden.

<b>Podiumsdiskussion</b>	<b>Frauen in Entscheidungs- und Leitungspositionen muslimischer Einrichtungen</b>
Termin	Do, 08.04.2021, 18:00 – 19:30h
Referent*innen	Elif Dağlı, BEd (Vorsitzende Islamische Religionsgemeinde Vorarlberg) Iman Andrea Reimann (Leiterin Deutsch Muslimisches Zentrum, Berlin) Dipl.-Soz. <sup>in</sup> Gabriele Boos-Niazy (Vorstand Aktionsbündnis muslimischer Frauen)
Thema	Frauen sind noch immer in Entscheidungs- und Leitungspositionen oftmals unterrepräsentiert. Auf dem Podium diskutieren muslimische Frauen in Leitungsfunktionen über die maßgebliche Beteiligung weiblicher Stimmen in muslimischen Organisationen. Gemeinsam werden die Herausforderungen und Hürden erörtert sowie notwendige Verbesserungswege entwickelt. Welche Verantwortung kommt hierbei den Moscheen und Vereinen zu? Wie kann die Frauenquote in maßgeblichen Funktionen dieser Einrichtungen erhöht und die Verankerung von Frauen in muslimischen Organisationen nachhaltig gefördert werden?

<b>Podiumsdiskussion</b>	<b>Empowerment muslimischer Frauen: Best-Practice-Beispiele</b>
Termin	Do, 20.05.2021, 18:00 – 19:30h
Referent*innen	Canan Bayram, MA: Initiative Nafisa.de Melisa Boskovic: Mentoring für junge Musliminnen - „Global Citizens at work“ Dipl.-Ing. <sup>in</sup> Fatma Erol-Kılıç: Empowermentworkshop für muslimische Frauen
Thema	Empowerment? Ein vielschichtiger Begriff, der viele Facetten aufweist. Was genau verbirgt sich hinter diesem Schlagwort? Welche Ansätze und Lösungsvorschläge werden entwickelt, um muslimische Frauen zu stärken? Welchen Hürden begegnet man hierbei? In der Podiumsdiskussion werden aktuelle Empowerment-Projekte, die von muslimischen Aktivistinnen für muslimische Frauen initiiert wurden, vorgestellt: Das „Mentoring für junge Musliminnen“ der Muslimischen Jugend Österreich (MJÖ), das junge Musliminnen am Anfang ihrer Karrierewege in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung unterstützt, ein Empowerment-Ansatz, der die muslimisch-weibliche Erfahrung als Basis der Stärkung von Frauen nimmt, sowie das Projekt Nafisa.de, eine Internetplattform, die sich mit wichtigen Fragen zu Rollenbildern von Männern und Frauen sowie deren Rollen in den Moscheen und Vereinen kritisch auseinandersetzt.

<b>Podiumsdiskussion</b>	<b>Geschlechterbilder im Religionsunterricht – Herausforderungen und Chancen</b>
Termin	Do, 17.06.2021, 18:00 – 19:30h
Referent*innen	FI Amina Baghajati (Schulamt der IGGÖ, islamisch) Dr. <sup>in</sup> Edda Strutzenberger-Reiter (KPH Wien/Krems, christlich) Mag. Dr. <sup>in</sup> Friederike Ruth Winkler (KPH Wien/Krems, jüdisch)
Thema	In dieser interreligiös besetzten Podiumsdiskussion wird der Fokus auf den Kontext Schule gerichtet. Welche Verantwortung kommt dem Religionsunterricht zu, um gendergerechte Rollenbilder und Ansätze in der Schule vermitteln zu können? Wie kann Religion zu diesem Bildungsziel beitragen? Aus jüdischer, christlicher und muslimischer Perspektive soll über die Theorie und Praxis eines gendergerechten Religionsunterrichts reflektiert und diskutiert werden.